



Die Justizpressestelle beim Landgericht Hagen

Urteil im Fall "Sina"

Mehrjährige Freiheitsstrafen wegen Misshandlung von Schutzbefohlenen

Die 1. Große Strafkammer des Landgerichts Hagen hat am 20.05.2010 die beiden Angeklagten im Fall Sina u.a. wegen Missbrauchs von Schutzbefohlenen zu mehrjährigen Freiheitsstrafen verurteilt. Die 38jährige Mutter von Sina, Maike P., ist wegen des Missbrauchs von Schutzbefohlenen gemäß § 225 Abs. 1, 3 Nr. 2 StGB in Tateinheit mit zweifacher gefährlicher Körperverletzung sowie einem weiteren Fall der gefährlichen Körperverletzung zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von 4 Jahren und 6 Monaten verurteilt worden, ihr 42 Jahre alter Lebensgefährte Ralf J. wegen des Missbrauchs von Schutzbefohlenen gemäß § 225 Abs. 1 StGB zu einer Freiheitsstrafe von 3 Jahren.

Nach den Feststellungen der Kammer hatten die nicht vorbestraften Angeklagten die Geschädigte zwischen 1998 und 2001 sowie 2003 und 2006 mehrfach und systematisch mit äußerst rigiden Erziehungsmethoden gequält, indem sie das Kind etwa in der Dusche oder im Keller übernachten ließen und mit Gegenständen wie Kochlöffeln, Gürteln oder Hosenträger schlugen. Die Angeklagte P. habe dabei eine erhebliche Schädigung der seelischen Entwicklung des Kindes billigend in Kauf genommen.

Die Geschädigte war zunächst im September 2009 als Zeugin beim Amtsgericht vernommen worden, wo das Verfahren zunächst anhängig war. Einen Tag nach ihrer Vernehmung erlitt sie einen Asthmaanfall und verstarb einige Tage später. Das Strafverfahren wurde daraufhin an die Jugendschutzkammer des Landgerichts verwiesen, wo jetzt nach insgesamt 10 Verhandlungstagen mit der Vernehmung von zahlreichen Zeugen und der Einholung mehrerer Sachverständigengutachten das Urteil fiel. Dieses kann noch mit der Revision angegriffen werden.

Hagen, 20.05.2010

Kontakt:

Till Deipenwisch

Pressesprecher des Landgerichts Hagen

Tel.: 02331 / 985 - 501

Fax.: 02331 / 985 - 585

E-Mail: till.deipenwisch@lg-hagen.nrw.de

Andreas Lyra

Stellvertretender Pressesprecher des Landgerichts Hagen

Tel.: 02331 / 985 - 466

Fax.: 02331 / 985 - 585

E-Mail: andreas.lyra@lg-hagen.nrw.de